

6. Oktober 2000

### **Zehnmonats-Bilanz des unabhängigen Literaturhauses NÖ** **Schon 25 Veranstaltungen in Krems**

Mit dem Eröffnungsfest am 24. März 2000 hatte das Unabhängige Literaturhaus NÖ in der ehemaligen Kremser Eybl-Fabrik ihren Betrieb aufgenommen. Im neuen Veranstaltungsprogramm für die Monate Oktober bis Dezember 2000 legt das ULNÖ-Team eine erste, für die 10 Startmonate gültige Zwischenbilanz. 25 Veranstaltungen wurden bisher in der Eybl-Fabrik abgehalten, in deren Rahmen sich niederösterreichische Editionen, Verlage, Literaturzeitschriften und literarische Projekte vorstellten, andererseits wurden Lesungen mit niederösterreichischen Autorinnen und Autoren, aber auch mit Gästen aus Russland, Deutschland, Tschechien und Rumänien abgehalten.

Waren die Räume des Literaturhauses zunächst noch karg ausgestattet, so wuchs inzwischen eine Präsenzbibliothek, ebenso ein ansehnliches Fotoarchiv, eine aktuelle Datenbank, und es wurde auch eine Homepage im Internet eingerichtet, die den Zugriff für jeden Computerbesitzer möglich macht. In Personalunion mit der Edition Aramo ist das ULNÖ in Kürze auch auf der Frankfurter Buchmesse vertreten.

Höhepunkte des Programmes für das restliche Jahr sind ein Abend des Kremser Literaturforums am 19. Oktober, ein literarisch-musikalischer Gemeinschaftsabend mit der Kunsthalle Krems mit Künstlern wie Otto Lechner, Elfriede Gerstl und Gerhard Jaschke am 4. November, eine Präsentation des Slowakischen Pen-Clubs am 10. November, eine Vorstellung der Kulturpreisträger des Landes – Hermann Geil, Waltraud Haas, Martin Prinz (Literatur) sowie Günther Rabl und Gerald Gradwohl mit der Formation „Threeo“ am 30. November, eine Buchpräsentation mit Peter Henisch am 7. Dezember sowie eine Autorenlesung am 15. Dezember für alle jene, die literarisch bekannt werden wollen – Maximalzeit je Autor fünf Minuten.

Das Detailprogramm ist beim Unabhängigen Literaturhaus NÖ, Telefon 02732/72884 erhältlich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)